



Elterninformationen Schuljahr 2026/27

1. Leitbild der Schule

Gemeinsam lernen. Verantwortung leben. Zukunft gestalten.

Unsere Schule ist ein lebendiger Lernort, an dem sich alle wohlfühlen, Verantwortung übernehmen und miteinander wachsen. In enger Zusammenarbeit von Schule, Eltern und Gesellschaft fördern wir Kinder auf ihrem Weg zu selbstständigen, reflektierten und engagierten Persönlichkeiten.

Unsere Grundhaltung

- Positives Lernklima – motivierend, wertschätzend, stärkend
- Respektvolles Miteinander – tolerant, fair, auf Augenhöhe
- Verantwortung übernehmen – für Handeln, Umwelt und Gemeinschaft
- Konflikte konstruktiv lösen – gemeinsam, transparent, respektvoll

Zusammenarbeit und Führung

- Offene Kommunikation schafft Vertrauen
- Klare Entscheidungen geben Orientierung
- Teamkultur geprägt von Austausch und Unterstützung

Lernen und Entwicklung

- Individuelles Lernen und Stärkung der Eigenverantwortung
- Wertschätzender Unterricht – angstfrei, bedürfnisorientiert
- Transparente Beurteilung unterstützt den Lernprozess

Schulkultur

- Gemeinschaft leben – engagiert, vielfältig, wertschätzend
- Klare Regeln geben Sicherheit
- Vielfalt als Chance – jede Persönlichkeit bereichert

2. Inhaltsverzeichnis

1	Leitbild der Schule	2
2	Inhaltsverzeichnis	3
3	Ferien, schulfreie Tage, Anlässe 2026/27	4
4	Telefonnummern und E-Mail-Adressen	6
5	Anwesenheit Schulleitung	6
6	Gesamtstundenplan	7
7	Informationen von A - Z	8
	Absenzen des Kindes	8
	Absenzen der Lehrperson	8
	Anliegen und Fragen	8
	Beschwerden	8
	Bibliothek	9
	Daten- und Persönlichkeitsschutz	9
	Elterngespräche	9
	Elternzusammenarbeit	9
	Hausaufgaben	10
	Homepage	10
	Impfungen	10
	Integrative Schulung	10
	Kommunikationssystem: KLAPP	10
	Leistungsbeurteilung: Zeugnis / Zwischenbericht	11
	Logopädie	11
	Mittagstisch	11
	Musikschule	11
	Schularzt	11
	Schulordnung	12
	Schulpsychologischer Dienst	12
	Schulsozialarbeit	12
	Schulsport: Freiwilliger Schulsport	13
	Schulweg	13
	Schulweg mit dem Velo, Trotti, Scooter	13
	Schwierige Situationen	13
	Schwimmunterricht	14
	Umgang mit elektronischen Geräten (Regelung)	14
	Unterrichtsbesuche	14
	Verkehrserziehung	14
	Versicherung	14
	Zahnpflege	15

Weitere Informationen zum Kindergarten finden Sie in der speziellen Informationsbroschüre für den Kindergarten 2026/27.

3. Ferien, schulfreie Tage, Anlässe 2026/27

Ferien, schulfreie Tage, Anlässe Schuljahr 2026/27

Beginn des Schuljahres 2026/27: Montag, 10. August 2026 um 09.00 Uhr für Alle

Ferien Schuljahr 2026/27	Letzter Schultag vor den Ferien	Erster Schultag nach den Ferien
Herbstferien	Fr 25.09.2026	Mo 12.10.2026
Weihnachtsferien	Fr 18.12.2026	Mo 04.01.2027
Sportferien	Fr 29.01.2027	Mo 15.02.2027
Frühlingsferien	Fr 09.04.2027	Mo 26.04.2027
Sommerferien	Fr 02.07.2027	Mo 09.08.2027

Schulfreie Tage Schuljahr 2026/27

Di	08.12.2026	Maria Empfängnis (Feiertag)
Fr	26.03.2027	Karfreitag
Mo	29.03.2027	Ostermontag
Do	06.05.2027	Auffahrt (Feiertag)
Fr	07.05.2027	Brückentag nach Auffahrt
Mo	17.05.2027	Pfingstmontag (Feiertag)
Do	27.05.2027	Fronleichnam (Feiertag)
Fr	28.05.2027	Brückentag nach Fronleichnam

Anlässe Schuljahr 2026/27

Mo	10.08.2026	Erster Schultag, 09.00 Uhr für Alle, Treffpunkt vor dem Schulhaus
Di	25.08.2026	Herbstwanderung (1. bis 6. Klasse), Verschiebedatum: 01.09.2026
Do	27.08.2026	Gesamtelternabend 19.00 Uhr, Kaffeestube
Do	03.09.2026	Schulfotograf
Mo	19.10.2026	Übertrittselternabend, Kreisschule Regio Laufenburg, 19.00 Uhr
Do	12.11.2026	Nationaler Zukunftstag (5./6. Klasse)
Fr	13.11.2026	Schweizer Erzählnacht, Beginn 18.00 Uhr Schulhaus
Di	03.12.2026	Adventsfenster
Mo - Fr	31.05.2027 - 04.06.2027	Projektwoche
Do	17.06.2027	Sporttag (Ausweichdatum Do 24.06.2027)
Di	29.06.2027	Zensurfeier, 18.00 Uhr
Fr	02.07.2027	Letzter Schultag

Ferienplan 2027 bis 2030 Schule Schwaderloch

Beginn Schuljahr 2027/28: Montag, 09.08.2027		
Ferien Schuljahr 2027/28	Letzter Schultag vor den Ferien	Erster Schultag nach den Ferien
Herbstferien	Fr 01.10.2027	Mo 18.10.2027
Weihnachtsferien	Do 23.12.2027	Mo 10.01.2028
Sportferien	Fr 11.02.2028 *	Mo 28.02.2028 *
Frühlingsferien	Fr 07.04.2028	Mo 24.04.2028
Sommerferien	Fr 07.07.2028	Mo 14.08.2028

* unter Vorbehalt der Zustimmung Oberstufenwechsel zur Kreisschule Regio Laufenburg

Beginn Schuljahr 2028/29: Montag, 14.08.2028		
Ferien Schuljahr 2028/29	Letzter Schultag vor den Ferien	Erster Schultag nach den Ferien
Herbstferien	Fr 29.09.2028	Mo 16.10.2028
Weihnachtsferien	Fr 22.12.2028	Mo 08.01.2029
Sportferien	Fr 09.02.2029 *	Mo 26.02.2029 *
Frühlingsferien	Fr 06.04.2029	Mo 23.04.2029
Sommerferien	Fr 06.07.2029	Mo 13.08.2029

* unter Vorbehalt der Zustimmung Oberstufenwechsel zur Kreisschule Regio Laufenburg

Beginn Schuljahr 2029/30: Mittwoch, 13.08.2029		
Ferien Schuljahr 2029/30	Letzter Schultag vor den Ferien	Erster Schultag nach den Ferien
Herbstferien	Fr 28.09.2029	Mo 15.10.2029
Weihnachtsferien	Fr 21.12.2029	Mo 07.01.2030
Sportferien	Fr 08.02.2030 *	Mo 25.02.2030 *
Frühlingsferien	Fr 05.04.2030	Di 23.04.2030
Sommerferien	Fr 05.07.2030	Mo 12.08.2030

* unter Vorbehalt der Zustimmung Oberstufenwechsel zur Kreisschule Regio Laufenburg

Allfällige Änderungen werden möglichst frühzeitig bekannt gegeben und auf der Homepage veröffentlicht.

Information für die Eltern schulpflichtiger Kinder

Wir bitten Sie, Ihre Ferien innerhalb der Schulferien zu planen. Im Sinne eines geordneten Schulbetriebes werden Ferienverlängerungen und Urlaube nur in dringenden und ausreichend begründeten Fällen gewährt.

Weitere Termine, die zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht vorliegen, z.B. klassenspezifische Termine erhalten Sie zu einem späteren Zeitpunkt entweder von der Schulleitung oder von den Klassenlehrpersonen mit der Quartalsplanung.

4. Telefonnummern und E-Mail-Adressen

Schulleitung sowie Lehrpersonen sind via KLAPP am schnellsten erreichbar!

Schulleitung	
Eva Davanzo	schulleitung@schule-schwaderloch.ch 079 470 77 39
Schulsekretariat	
Sandra Hauri	sekretariat.schwaderloch@schulen-aargau.ch
Lehrpersonen	
Ursina Basler	Klassenlehrperson Kindergarten ursina.basler@schule-schwaderloch.ch
Franziska Kaiser	Lehrperson Kindergarten franziska.kaiser@schule-schwaderloch.ch
Charlotte Wieser	Klassenlehrperson 1./2. Kl. charlotte.wieser@schule-schwaderloch.ch
Monica Malik	Lehrperson 1./2. Kl., Fachlehrperson für Englisch und Deutsch als Zweitsprache monica.malik@schule-schwaderloch.ch
Nathalie Vögele	Klassenlehrperson 3./4. Kl. nathalie.voegel@schule-schwaderloch.ch
Aline Schmidt	Lehrperson 3./4. Kl. und Musik 5./6. Kl. aline.schmidt@schule-schwaderloch.ch
Patrizia Müller	Klassenlehrperson 5./6. Kl. Fachlehrperson Englisch, Medien & Informatik patrizia.mueller@schule-schwaderloch.ch
Mirjam Müller	Fachlehrperson Französisch 5./6. Kl. mirjam.mueller@schule-schwaderloch.ch
Claudia Steinacher	Fachlehrperson Textiles und Technisches Gestalten claudia.steinacher@schule-schwaderloch.ch
Ramona Wengi	Klassenassistentin
Yvonne Wendler	Klassenassistentin
Schulgemeinderat	
David Kramer	David.Kramer@schwaderloch.ch

5. Anwesenheit Schulleitung

Die Schulleiterin ist in der Regel am Montag ganztags und am Donnerstagmorgen im Schulhaus anzutreffen. Einmal im Monat anstelle am Donnerstagmorgen am Dienstagnachmittag. Für Fragen, Anliegen usw. steht die Schulleiterin jederzeit gerne zur Verfügung. Termine können via E-Mail, KLAPP oder Telefon vereinbart werden.

E-Mail: schulleitung@schule-schwaderloch.ch

Telefon: 079 470 77 39

6. Gesamtstundenplan

Schule Schwaderloch

Gesamtstundenplan 2026/27



Zeit	Montag								Dienstag								Mittwoch								Donnerstag								Freitag										
Klasse	K1	K2	1	2	3	4	5	6	K1	K2	1	2	3	4	5	6	K1	K2	1	2	3	4	5	6	K1	K2	1	2	3	4	5	6	K1	K2	1	2	3	4	5	6			
07.30 - 08.15																					Rel. kath.																						
08.20 - 09.05				TTG					BS	BS											TTG	TTG																			BS	BS	
09.10 - 09.55				TTG					BS	BS	YW	YW									TTG	TTG																				BS	BS
10.15 - 11.00				TTG		E	E																																				
11.05 - 11.50				TTG		E	E				BS	BS	E	E	F																										F	F	
13.20 - 14.05														BS	BS																												
14.10 - 14.55														BS	BS																												
15.10 - 15.55							BS	BS	Freiwilliger Schulsport Infos folgen																																		
16.00 - 16.45																																											

E: Englisch / F: Französisch / BS: Bewegung und Sport / TTG: Textiles und Technisches Gestalten / Rel. kath.: konf. Religionsunterricht (römisch-kath.)
K1: Erstes Kindergartenjahr / K2: Zweites Kindergartenjahr

Lehrpersonen	
Ursina Basler	Klassenlehrperson Kindergarten
Franziska Kaiser	Lehrperson Kindergarten
Charlotte Vieser	Klassenlehrperson 1./2. Kl.
Monica Malik	Lehrperson 1./2. Kl.
Nathalie Vögele	Klassenlehrperson 3./4. Kl.
Aline Schmidt	Lehrperson 3./4. Kl. und Musik 5./6. Kl.
Patrizia Müller	Klassenlehrperson 5./6. Kl.
Mirjam Müller	Fachlehrperson Französisch
Monica Malik	Fachlehrperson Englisch 3./4. Kl., Lehrperson 1./2. Kl., Deutsch als Zweitsprache (DaZ)
Claudia Steinacher	Fachlehrperson Textiles und Technisches Gestalten
Yvonne Wendler	Assistenz
Ramona Wengi	Assistenz
Yvonne Zimmermann	Religion römisch-katholisch

Schulleitung: Eva Davanzo 079 470 77 39
schulleitung@schule-schwaderloch.ch

Schulsekretariat: Sandra Hauri
sekretariat.schwaderloch@schulen-aargau.ch

Ressortvorsteher Bildung: David Kramer
David.Kramer@schwaderloch.ch

7. Informationen von A – Z

Absenzen des Kindes

Die Eltern begründen das Fernbleiben ihres Kindes vom Unterricht in jedem Fall. Meldung von Absenzen erfolgen via KLAPP. Ist Ihr Kind mehrere Tage krank, bitte für jeden einzelnen Tag eine KLAPP-Absenz senden. Auch den Bezug eines Jokertages können Sie via KLAPP melden.

Wichtig: Bei Abmeldung eines Kindes bitten wir Sie, auf Absenz zu klicken. Im schulinternen KLAPP-Tool sind alle Lehrpersonen und die Klassenassistenzen den entsprechenden Klassen zugeordnet. Das heisst, wenn Sie auf Absenz klicken, werden alle für das Kind zuständigen Mitarbeitenden über die Absenz informiert. Bei einer Meldung nur an die Klassenlehrperson kann es vorkommen, dass Fachlehrpersonen nicht zeitnah informiert sind. Vielen Dank vorab für Ihre Mithilfe.

Anträge für Urlaub können Sie via Formular auf unserer Webseite www.schule-schwaderloch.ch stellen.

Regelung für die freien Schulhalbtage gemäss §38 Schulgesetz

Gemäss §38 des Schulgesetzes haben die Schüler:innen auf Ersuchen der Inhaber der elterlichen Sorge ohne Angaben des Urlaubsgrundes Anspruch auf einen freien Schulhalbtage pro Quartal (Jokertag). Die Klassenlehrperson ist mindestens zwei Tage im Voraus zu informieren. Freie Halbtage können jedoch nicht an besonderen Schulanlässen und an Prüfungstagen bezogen werden.

Urlaub

Urlaubsgesuche bis zu zwei Tagen sind mit einer Begründung direkt an die Klassenlehrperson zu richten (mindestens zwei Tage im Voraus). Längere Urlaubsgesuche oder Urlaube an besonderen Schulanlässen sind über ein ordentliches Urlaubsgesuch mit Angaben des Urlaubsgrundes frühzeitig via Klassenlehrperson oder direkt an die Schulleitung einzureichen. Das Formular finden Sie auf unserer Webseite.

Absenzen der Lehrperson

Bei Absenzen einer Lehrperson werden die Schüler:innen in kleinen Gruppen auf andere Klassen verteilt. Der Unterricht wird an die Situation angepasst. Sobald eine Stellvertretung zur Verfügung steht, übernimmt diese den regulären Unterricht.

Anliegen und Fragen

Die erste Ansprechperson bei Anliegen und Fragen ist immer die Klassenlehrperson.

Beschwerden

Auf unserer Webseite www.schule-schwaderloch.ch finden Sie ein Beschwerdeformular und einen Leitfaden, der den Umgang mit Beschwerden regelt.

Bibliothek

Unsere Schule besitzt eine kleine, attraktive Schulbibliothek. Im Angebot sind Bilderbücher, Bücher für Erstler:innen und spannende, lustige, interessante Bücher für geübtere Leser:innen. Die Kinder werden die Bibliothek regelmässig mit der Klasse besuchen.

Daten- und Persönlichkeitsschutz

Im Dorfblättli werden Artikel aus dem Schul- und Kindergartenalltag publiziert und mit Fotos bebildert. Im Unterricht wird für Lernzwecke und Projektarbeiten fotografiert.

Aus Gründen des Persönlichkeits-, Daten- und Urheberrechtsschutzes benötigen wir dafür Ihre Zustimmung. Wir verpflichten uns, die Werke und Bilder der Schüler:innen ausschliesslich im schulischen Zusammenhang zu verwenden.

Unsere wichtigsten Grundsätze:

- Fotos werden nicht mit dem Namen der Kinder beschriftet.
- Es werden keine Angaben gemacht, welche die Privatsphäre verletzen.

Wir bitten Sie und Ihr Kind um die Einwilligung, Werke und Fotos von Ihrer Tochter bzw. Ihrem Sohn veröffentlichen zu dürfen.

Zu Beginn des Schuljahres erhalten Sie ein entsprechendes Informationsschreiben. Wir bitten Sie, uns schriftlich mitzuteilen, wenn Bilder (Fotos, Texte) und/oder Werke Ihrer Tochter/Ihres Sohnes nicht veröffentlicht werden dürfen.

Elterngespräche

Mindestens einmal jährlich werden Sie zu einem Gespräch eingeladen. In diesen Gesprächen geht es um die Lernfortschritte Ihres Kindes in den Bereichen Sach-, Selbst- und Sozialkompetenz.

Als Eltern haben Sie jederzeit Anspruch auf ein Gespräch, falls Sie Fragen oder Anregungen haben. Nutzen Sie die vielfältigen Kommunikationsmöglichkeiten. Im Gespräch legen wir den Fokus auf die persönliche Entwicklung Ihres Kindes, auf den Leistungsstand bezogen auf die Lernziele und besprechen mit Ihnen Prognose und allfällige Massnahmen. Gespräche während der Unterrichtszeiten sind nicht möglich, aber Ihre Kontaktnahme ausserhalb der Unterrichtszeiten für Fragen, Auskünfte und Klärungen ist erwünscht.

Elternzusammenarbeit

Als Eltern sind Sie mit Ihrem Kind die wichtigsten Partner der Schule. Wir freuen uns über die allfällige Mitwirkung bei Projekten, Schulveranstaltungen, Schulreisen und weiteren schulischen Aktivitäten.

Gerne tauschen wir die Erfahrungen über die Entwicklung des Kindes mit Ihnen im Rahmen der Elterngespräche aus und wir beziehen Sie bei allen schulischen Laufbahnentscheiden mit ein.

Eine gute Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule begünstigt die Entwicklung Ihres Kindes. Durch den Austausch im Gespräch über die Entwicklungsziele können wir Ihr Kind gemeinsam zielgerichtet fördern.

Hausaufgaben

Hausaufgaben sind eine Ergänzung zum Unterricht. Mit den Hausaufgaben werden Unterrichtsinhalte vertieft oder eingeübt. Achten Sie darauf, dass Ihr Kind zu Hause einen ruhigen Arbeitsplatz zur Verfügung hat. Hausaufgaben sollten ohne Hilfe der Eltern erledigt werden können. Falls Sie beobachten, dass Ihr Kind die Hausaufgaben nicht selber bewältigen kann, sprechen Sie frühzeitig mit seiner Lehrperson.

Homepage

Besuchen Sie ab und zu unsere Webseite: www.schule-schwaderloch.ch

Sie erhalten wichtige Informationen rund um die Schule und werden jeweils über die aktuellsten Schulanlässe informiert.

Impfungen

Die Schulimpfungen werden im Auftrag des Departements Gesundheit und Soziales vom Impfdienst der Lungenliga Aargau in Zusammenarbeit mit den Schulärzten durchgeführt. Im Zweijahreszyklus haben Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Primarschulklasse die Möglichkeit, in der Schule geimpft zu werden. Über die Impfungen (Termine und welche Impfungen) werden Sie frühzeitig informiert. Vorgängig wird immer das Einverständnis der Eltern eingeholt.

Integrative Schulung

Es ist normal, dass Kinder ganz verschieden sind. Deshalb können nicht alle dasselbe in derselben Zeit leisten. Kinder mit Lernschwierigkeiten können am Unterricht der Regelklasse ebenso teilnehmen wie Kinder mit besonderen Bedürfnissen oder Begabungen. Sie werden zusätzlich durch die Klassenassistenten gefördert. Kann ein Kind die Klassenlernziele nicht erreichen, werden nach Absprache mit den Eltern angepasste Lernziele festgelegt.

Kommunikationssystem: KLAPP

Die Kommunikation zwischen Schule und Eltern ist ein wichtiger Erfolgsfaktor für gute Bildung. Deshalb ist es uns wichtig, die Informations- und Kommunikationsmittel laufend zu verbessern.

„Klapp“ ermöglicht eine einfache, schnelle und papierlose Kommunikation zwischen Schulleitung, Lehrpersonen und Eltern. Sie erhalten dabei Informationen, Termine und Elternbriefe, ganz bequem auf Ihr Smartphone, Tablet oder auf Ihren Computer. So haben Sie jederzeit die Übersicht über Informationen der Schule. Klapp ersetzt WhatsApp und den Mailverkehr.

Klapp ist eine einfache, zumutbare und ausreichend sichere Kommunikationslösung und geht sparsam mit Daten um, welche in der Schweiz gelagert und verschlüsselt übermittelt werden.

Eltern, die neu ein Kind in der Schule haben, erhalten ein Einführungsschreiben, um sich zu registrieren.

Leistungsbeurteilung: Zeugnis / Zwischenbericht

Die Beurteilung der Schüler:innen an der Aargauer Volksschule ist einerseits förderorientiert und andererseits leistungsorientiert und selektiv. Die Beurteilungsinstrumente unterstützen die Schulen bei dieser anspruchsvollen Aufgabe. Im Kindergarten wird der Entwicklungsstand mit einem förderorientierten Einschätzungsbogen festgehalten. Ab der 1. Klasse der Primarschule erfolgt die Beurteilung der Schüler:innen und Schüler mit dem Zwischenbericht am Ende des ersten Semesters und dem Jahreszeugnis bzw. dem Lernbericht am Ende des Schuljahres.

Für jede Schülerin und jeden Schüler wird während des Schuljahres ein **Beurteilungsdossier (Portfolio)** geführt. Darin werden Leistungsbelege (z.B. Beurteilungsbogen, Prüfungen, aussagekräftige Arbeiten) abgelegt, die relevant für Aussagen im Zwischenbericht oder Jahreszeugnis bzw. Lernbericht sind.

Die Schüler:innen können Dokumente, die den Lernprozess aus ihrer Sicht anschaulich dokumentieren, ebenfalls in das Beurteilungsdossier legen. Mit diesem Dossier können die Lehrpersonen bei Gesprächen mit den Schülerinnen und Schülern sowie den Eltern im Einzelnen aufzeigen, welche Leistungen erbracht worden sind, wie die Beurteilung zustande gekommen ist und wie sie von den Lehrpersonen gewichtet wird.

Die Beurteilungsbelege werden von der Lehrperson aufbewahrt und zu Beginn des folgenden Schuljahres der Schülerin/dem Schüler zurückgegeben. Die Schüler:innen sowie die Eltern haben jederzeit das Recht, das Beurteilungsdossier einzusehen.

Logopädie

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte direkt an:

Logopädie Bezirk Laufenburg, Hinterer Wasen 58, 5080 Laufenburg

Tel. 062 525 88 88

logopaedie@gv-laufenburg.ch

Mittagstisch

Informationen über die Tagesstrukturen finden Sie auf der Homepage der Schule.

Musikschule

Unter den folgenden Links erfahren Sie mehr:

<https://klfr.ch/zusatzangebote/musikschule/>

<https://msrl.ch>

Schularzt

Die Schulärztinnen und Schulärzte des Kantons Aargau unterstützen die Schulen bei der Gesundheitsförderung und Prävention. Die ärztlichen Vorsorgeuntersuchungen im Kindergartenalter sind eine weitere Massnahme der Gesundheitsvorsorge. Sie finden in der Regel bei der eigenen Kinder- oder Hausärztin bzw. beim eigenen Kinder- oder Hausarzt statt.

Schulordnung der Schule Schwaderloch

Die Schulordnung wird jeweils den neu eintretenden Kindern abgegeben.

Schulpsychologischer Dienst (SPD)

Angebot

- Abklärungen bei Leistungs- und Verhaltensauffälligkeiten
- Beratung und Begleitung für Kinder, Jugendliche, Eltern, Lehrpersonen und Schulleitungen
- Unterstützung bei Entscheidungsfragen (Stufenwechsel)
- Case-Management bei Sonderschulung

Anmeldung

- durch die Eltern: telefonisch oder schriftlich
- Lehrpersonen: schriftlich (mit Unterschrift der Eltern)

Rahmenbedingungen

- Die Dienstleistungen sind freiwillig und Anmeldungen werden nur im Einverständnis mit den Eltern angenommen!
- Die Dienstleistungen sind kostenlos.
- Der SPD steht unter der Schweigepflicht und dem Amtsgeheimnis.
- Untersuchungsergebnisse werden nur nach Einwilligung der Eltern an Dritte (bspw. Schulen) weitergegeben.

Schulsozialarbeit

Schulsozialarbeit ist ein Angebot auch für Eltern!

Das Zusammenleben mit Kindern stellt Eltern unter Umständen vor grosse Herausforderungen, bei denen sich vielfältige Fragen auftun können. Ein informatives und beratendes Gespräch mit dem Schulsozialarbeiter kann in vielen Situationen entlastend wirken, z.B. wenn Ihr Kind ein Verhalten zeigt, welches Sie als Eltern verunsichert:

- Es zieht sich plötzlich extrem zurück, ist bedrückt, traurig.
- Es hat ein auffällig niedriges Selbstwertgefühl.
- Es zeigt ein aggressives Verhalten – niedrige Frustrationstoleranz.
- Es schreibt plötzlich schlechte Noten, macht die Aufgaben nicht mehr.
- Es wird ausgeschlossen.
- Es will nicht mehr zur Schule gehen, ist oft krank.
- Es ist nur schwer von digitalen Medien fernzuhalten.
- Es ist wegen familiärer Probleme belastet.

Der Schulsozialarbeiter

- hört Ihnen zu.
- kann Sie beraten oder an eine zuständige Fachstelle weiterverweisen.

Alle Beratungen der Schulsozialarbeit sind kostenlos. Der Schulsozialarbeiter steht unter Schweigepflicht.

Schulsport: Freiwilliger Schulsport

Der J+S-Schulsport ist das Bindeglied zwischen obligatorischem Schulsport und freiwilligem Vereinssport. Ziel ist es, durch den freiwilligen Sport in der Schule möglichst viele Kinder und Jugendliche für den Vereinssport zu motivieren.

Nach den Sommerferien wird an der Schule Schwaderloch wieder der freiwillige polysportive Schulsport angeboten. Diese Lektion Schulsport wird einmal pro Woche zusätzlich zu den regulären 3 Lektionen Sport durchgeführt. In diesen zusätzlichen 45 Minuten lernen die Teilnehmenden unterschiedliche Sportarten kennen und spielen, wobei der Spassfaktor zuvorderst steht. Das Ziel des freiwilligen Schulsportes ist, den Kindern aufzuzeigen, dass Bewegung und Sport Spass machen können.

Details zum Anmeldeprozedere und Terminangaben folgen rechtzeitig von den Kurs-Leiterinnen.

Schulweg

Begleiten Sie Ihr Kind am Anfang der Schulzeit auf dem Schulweg und erklären Sie ihm die Gefahrenstellen. Die Schüler:innen können die Verantwortung für ihren Schulweg schnell selber übernehmen, sind stolz auf ihre Eigenständigkeit und kommen zu zusätzlicher Bewegung.

Verzichten Sie bitte darauf, Ihr Kind mit dem Auto zur Schule zu fahren. Der Schulweg ist ein wichtiges Lernfeld für die Entwicklung zur Selbstständigkeit.

Schulweg mit dem Velo, Trotti, Scooter

- Wer mit einem Gefährt (Velo, Trotti, Scooter) zur Schule kommt, parkiert im Veloständer.
- Vor Schulbeginn darf nicht auf dem Schulhausplatz herumgefahren werden.
- Bei Schulschluss fährt man mit dem Gefährt weg, ohne Runden auf dem Schulhausplatz zu drehen.
- Während der Pause ist das Aufhalten beim Veloständer nicht erlaubt.
- Für Schäden an Velos, Trottis, Scooters ist die Schule nicht haftbar.
- Die Schule empfiehlt, generell einen Helm zu tragen.

Schwierige Situationen

Bei schwierigen Situationen, die Ihr Kind, die Lehrpersonen oder die Klasse betreffen, ist folgendes Vorgehen einzuhalten:

1. Eltern und Lehrperson nehmen Kontakt auf. Sie besprechen die Situation miteinander und suchen nach einem Lösungsweg. In der Regel wird so eine befriedigende Lösung gefunden.
2. Wenn Eltern und Lehrperson zu keiner Lösung kommen und es eine oder beide Seiten für nötig erachten, findet ein Gespräch zwischen Eltern, Lehrperson und der Schulleitung statt.

Damit die Lehrpersonen effizient und zeitnah auf allfällige Probleme in der Klasse reagieren können, ist es wichtig, dass die Lehrpersonen von den Eltern frühzeitig und offen über Vorkommnisse informiert werden.

Schwimmunterricht

Der Schwimmunterricht wird nicht mehr im Hallenbad Sisseln stattfinden. Wir arbeiten zurzeit an einem neuen Konzept für den Schwimmunterricht, das den aktuellen Gegebenheiten besser gerecht wird und den Schülerinnen und Schülern weiterhin wichtige Wasserkompetenzen ermöglicht. Sobald die Planungen abgeschlossen sind, erhalten Sie von uns weitere Informationen zur Umsetzung.

Umgang mit elektronischen Geräten (Regelung)

Seit dem 1. August 2025 gilt im Kanton Aargau eine einheitliche Regelung für private elektronische Geräte an der Volksschule. Dazu zählen insbesondere Handys, Smartphones, Smartwatches, Tablets und ähnliche Geräte.

Während der Schulzeit ist die Nutzung dieser Geräte nicht erlaubt:

- im Unterricht
- in den Pausen
- auf dem gesamten Schulareal
- bei schulischen Anlässen (z.B. Ausflüge, Lager, Exkursionen)

Das Verbot gilt somit umfassend für den gesamten Schultag.

Unterrichtsbesuche

Wir haben keine offiziellen Besuchstage. Sie haben jederzeit die Möglichkeit, der Schule einen Besuch abzustatten. Wir begrüssen es, wenn Sie sich zu einem Schulbesuch bei den entsprechenden Lehrpersonen anmelden. So haben Sie die Wahl, diejenigen Fächer zu besuchen, die Sie interessieren. Diese Form des Schulbesuchs gibt Ihnen und uns auch Zeit und Raum für individuelle Gespräche.

Verkehrserziehung

Im Kindergarten und in der Primarschule erteilen Beamte der Regionalpolizei theoretischen und praktischen Verkehrsunterricht.

Versicherung

Bei Unfällen auf dem Schulweg, auf dem Schulareal oder im Unterricht übernimmt die Schule keine Haftung und Kosten. Es ist Sache der Eltern, die Kinder zu versichern und bei Unfällen der zuständigen Krankenkasse zu melden.

Es besteht keine Haftpflicht- oder Diebstahlversicherung durch die Schule. Sachbeschädigungen (z.B. Brillen, Uhren, Velos) gehören nicht in den Verantwortungsbereich der Schule. Sie sind privat zu versichern.

Zahnpflege

Eine ausgebildete Zahnpfleginstruktorin besucht mehrere Male die Klassen. Sie lehrt die Kinder, die Zähne korrekt zu putzen und vermittelt den Schülerinnen und Schülern Wissen zur Prophylaxe von Zahnschäden.

Bei Schuleintritt (Eintritt in den Kindergarten) wird jedem Kind ein Gutscheineft mit Gratisuntersuchungen abgegeben. Die darin enthaltenen Gutscheine berechtigen Sie dazu, die Zahngesundheit Ihres Kindes einmal pro Jahr kostenlos bei der Zahnarztpraxis Ihres Vertrauens überprüfen zu lassen. Daraus entstehende Behandlungskosten sind von den Eltern zu tragen.